

Übersicht über die Unterrichtsvorhaben

Übersicht Unterrichtsvorhaben (UV) zweite Fremdsprache, Stufe 1 (Jgst. 8)

UV ① Vacaciones en España (ca. 15 Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p>Schreiben einfache formalisierte Texte und kurze Texte zum Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen.</p> <p>Sprachmittlung auf der Grundlage ihrer bereits vorhandenen interkulturellen Kompetenz Textinformationen weitgehend adressatengerecht bündeln und bei Bedarf ergänzen.</p> <p>Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik auf unterschiedlichen zeitlichen Ebenen Aussagen, Fragen, Bitten und Aufforderungen einfach strukturiert formulieren.</p>	<p>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz (Ferien, Ferienaktivitäten, Urlaubserlebnisse) Grammatik Wiederholung wichtiger Strukturen, Lexik und Redemittel aus Band 1 Bilder oder Fotos beschreiben das <i>pretérito perfecto</i> (Verben auf <i>-ar, -er, -ir</i>) das <i>pretérito perfecto</i> (<i>hacer, ver, poner, escribir, romper</i>) das Verb <i>decir</i> <i>todo el, toda la, todos los, todas las</i> Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Soziokulturelles Orientierungswissen: Alltagsleben (Hobbies, Freizeitaktivitäten, Ferien, Urlaubserlebnisse) Text- und Medienkompetenz Bildbeschreibung, Textstrukturierung, Mails, Nachrichten und Blogbeitrag schreiben Sprachlernkompetenz grundlegende Lernstrategien zur systematischen Aneignung, Erweiterung und selbstständigen Verwendung des eigenen Wortschatzes sowie grammatischer und syntaktischer Strukturen (Anleitung zur Arbeit mit digitalen Lernwerkzeugen, (Lern-) Grammatiken)</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können in einem Blog über eine Präsentation über die eigenen Ferienerlebnisse berichten</p> <p>MKR 4.1 Medienproduktion und Präsentation Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen</p> <p>Verbraucherbildung: Leben, Wohnen und Mobilität – Mobilität und Reisen (Rahmenvorgabe Bereich D)</p> <p>Europa: Überblick über vereinzelte Urlaubsziele in Spanien, hier: Cádiz, Sevilla, Mérida, Santander (Picos de Europa)</p>

UV ② - El día a día (ca. 15 Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p><u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u> sich in klar definierten und vertrauten Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen an Gesprächen beteiligen.</p> <p><u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u> konkrete Beschreibungen ihrer Lebenswelt vornehmen und Auskünfte über sich und andere geben; von konkreten Ereignissen, Erlebnissen und Vorhaben berichten.</p> <p><u>Schreiben</u> einfache, formalisierte Texte und Texte zum Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen</p> <p><u>Sprachmittlung</u> die relevanten Aussagen situationsangemessen in die jeweilige Zielsprache mündlich und schriftlich sinngemäß übertragen</p> <p><u>Aussprache und Intonation:</u> in sprachlich einfach strukturierten Gesprächssituationen und in kurzen Redebeiträgen Aussprache und Intonation weitgehend angemessen anwenden.</p>	<p><u>Verfügen über sprachliche Mittel:</u> <u>Wortschatz:</u> (Freizeitaktivitäten, Tagesablauf, Uhrzeiten) <u>Grammatik:</u> die reflexiven Verben; Zeitadverbien; die Ordnungszahlen bis 10; die realen Bedingungssätze</p> <p><u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Soziokulturelles Orientierungswissen:</u> Alltagsleben (u.a.: Tagesabläufe, Zeitangaben, Freizeitaktivitäten); Einblicke in die spanischsprachige Welt (kulturelle Aspekte Spaniens, z.B. Essen in Spanien)</p> <p><u>Text- und Medienkompetenz:</u> Dialoge, kurze Stellungnahmen, (persönliche) Nachrichten, Bild- und Personenbeschreibungen, kurze Vorträge und Präsentationen</p> <p><u>Sprachlernkompetenz:</u> einfache Kompensationsstrategien bei sprachlichen Schwierigkeiten; erste Strategien zur Unterstützung des freien Sprechens; Strategien zur Nutzung zweisprachiger Wörterbücher</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p>digitale Werkzeuge auswählen, kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen; produktionsorientierte oder kreative Texte zum persönlichen Lebensumfeld, auch digital erstellen, umformen und ergänzen. eigenen Tagesablauf bildgestützt präsentieren, ein fiktives Interview mit einer bekannten Persönlichkeit planen und durchführen.</p> <p><u>Verbraucherbildung:</u> Leben, Wohnen und Mobilität – Wohnen und Zusammenleben (Rahmenvorgabe Bereich D)</p> <p><u>Europa:</u> Einblick in den (Schul-)Alltag bzw. Lebenswirklichkeiten in Spanien und Vergleich mit Deutschland</p>

UV ③ - Los alimentos (ca. 15 Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p><u>Hör-/Hörsehverstehen</u> auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen; eindeutige Gefühle der Sprechenden erfassen.</p> <p><u>Schreiben</u> einfache formalisierte Texte und kurze Texte zum Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen.</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u> <u>Aussprache und Intonation</u> erste Kenntnisse über Aussprache und Intonation beim Hör- und Hörsehverstehen einsetzen.</p>	<p><u>Verfügen über sprachliche Mittel:</u> <u>Wortschatz</u> (Lebensmittel, Mengenangaben, Vorlieben, Einkauf), <u>Grammatik:</u> die direkten Objektpronomen, die Stellung des Pronomens bei einem Infinitiv oder mit dem <i>gerundio</i>, das Verb <i>pedir</i>, der Gebrauch von <i>otro,-a</i>, der Superlativ auf <i>-ísimo,-a</i></p> <p><u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Soziokulturelles Orientierungswissen:</u> Alltagsleben, Familie (u.a. Einkaufen, Lebensmittel, Konsum Restaurant, Rezepte)</p> <p><u>Text- und Medienkompetenz:</u> Dialoge, kurze Stellungnahmen, (persönliche) Nachrichten, Bild- und Personenbeschreibungen, kurze Vorträge, Präsentationen und Berichte</p> <p><u>Sprachlernkompetenz:</u> erste Hör-/Hörseh- und Lesestrategien; Strategien zur Nutzung digitaler Medien zum Sprachenlernen</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (4.1 Medienproduktion und Präsentation) • Lieblingsrezepte für ein Kochbuch in spanischer Sprache sammeln <p>Verbraucherbildung: Ernährung und Gesundheit – Geschmacksbildung und Esskulturen (Rahmenvorgabe Bereich B)</p> <p>Europa: Spanische Gerichte und deren Zutaten kennenlernen, ein spanisches Tagesmenü in einem Restaurant bestellen</p>

UV ④ - Chile (ca. 15 Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p><u>Leseverstehen</u> klar und einfach strukturierten Lesetexten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen.</p> <p><u>Schreiben</u> verschiedene, einfache Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren.</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u> <u>Grammatik</u> auf unterschiedlichen zeitlichen Ebenen Aussagen, Fragen, Vorschläge und einfach strukturiert formulieren.</p>	<p><u>Verfügen über sprachliche Mittel:</u> <u>Wortschatz</u> (Wetter, Begeisterung / Abneigung, Vorschläge machen / annehmen / ablehnen) <u>Grammatik:</u> das <i>Indefinido</i> der Verben auf <i>-ar, -er, -ir</i> (regelmäßige Formen), das <i>Indefinido</i> der Verben <i>ir, hacer, ser, acabar de,</i> das <i>Indefinido</i> der Verben auf <i>-ar</i> (unregelmäßige Formen) <u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Soziokulturelles</u> <u>Orientierungswissen:</u> Reisen, Überblick über die Regionen Chiles <u>Text- und Medienkompetenz:</u> Dialoge, kurze Stellungnahmen, (persönliche) Nachrichten, kurze Vorträge, Präsentationen und Berichte <u>Sprachlernkompetenz:</u> erste Hör-/Hörseh- und Lesestrategien; erste Strategien zur Organisation des Schreibprozesses sowie von einfach strukturierten, auch digitalen Vorträgen und Berichten</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein Reisetagebuch in spanischer Sprache erstellen • Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (4.1 Medienproduktion und Präsentation) <p><u>Verbraucherbildung:</u> Leben, Wohnen und Mobilität – Mobilität und Reisen (Rahmenvorgabe Bereich D)</p>

UV 5 - Santiago de Chile (ca. 15 Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p><u>Hör-/Hörsehverstehen</u> in unmittelbar im unterrichtlichen Kontext erlebter direkter Kommunikation die Sprechenden weitgehend in ihren Gesamtaussagen, Hauptaussagen und Einzelinformationen verstehen.</p> <p><u>Leseverstehen</u> klar und einfach strukturierten Lesetexten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen.</p> <p><u>Schreiben</u> verschiedene, einfache Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren.</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u> <u>Wortschatz</u> einen grundlegenden Wortschatz zur Produktion einfach strukturierter, auch digitaler Texte anwenden.</p>	<p><u>Verfügen über sprachliche Mittel:</u> <u>Wortschatz</u> (Attraktionen und Aktivitäten in einer Großstadt beschreiben) <u>Grammatik:</u> das <i>Indefinido</i> (unregelmäßige Formen) die Zahlen ab 100 der Komparativ und der Superlativ <u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Soziokulturelles</u> <u>Orientierungswissen:</u> Reisen, Gesellschaftliches Leben: Attraktionen bzw. kulturelle Aspekte Santiago de Chiles, das Spanische in Chile <u>Text- und Medienkompetenz:</u> Dialoge, kurze Stellungnahmen, (persönliche) Nachrichten, kurze Vorträge, Präsentationen und Berichte <u>Sprachlernkompetenz:</u> erste Hörstrategien; grundlegende Lernstrategien zur systematischen Aneignung, Erweiterung und selbstständigen Verwendung des eigenen Wortschatzes sowie grammatischer und syntaktischer Strukturen</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein Rollenspiel in spanischer Sprache vorbereiten und durchführen • Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (4.1 Medienproduktion und Präsentation) <p><u>Verbraucherbildung:</u> Leben, Wohnen und Mobilität – Mobilität und Reisen (Rahmenvorgabe Bereich D)</p>

UV 6 - Conectado a Internet (ca. 15 Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p>Hör-/Hörsehverstehen in unmittelbar im unterrichtlichen Kontext erlebter direkter Kommunikation die Sprechenden weitgehend in ihren Gesamtaussagen, Hauptaussagen und Einzelinformationen verstehen.</p> <p>Leseverstehen klar und einfach strukturierten Lesetexten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen.</p> <p>Schreiben verschiedene, einfache Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren.</p> <p>Verfügen über sprachliche Mittel</p> <p>Wortschatz einen grundlegenden Wortschatz zur Produktion einfach strukturierter, auch digitaler Texte anwenden.</p>	<p>Verfügen über sprachliche Mittel: <u>Wortschatz</u> (neue Medien, Mengenangaben, Meinungsäußerung) <u>Grammatik:</u> die indirekten Objektpronomen die Verneinung mit <i>nunca, nada, nadie</i> die Stellung des Pronomens beim Imperativ die Kontrastierung <i>pretérito perfecto</i> und <i>pretérito indefinido</i> <u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Soziokulturelles</u> <u>Orientierungswissen:</u> Alltagsleben spanischer Jugendlicher: der Umgang mit den neuen Medien <u>Text- und Medienkompetenz:</u> Dialoge, kurze Stellungnahmen, (persönliche) Nachrichten, kurze Vorträge, Präsentationen und Berichte, Ausgangstexte: Werbe- und Informationstexte, u.a. aus dem öffentlichen Raum (Statistiken) <u>Sprachlernkompetenz:</u> Strategien zur Nutzung digitaler Medien zum Sprachenlernen</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen Comic oder ein Video in spanischer Sprache über das Internet erstellen • die Vielfalt der Medien, ihre Entwicklung und Bedeutungen kennen, analysieren und reflektieren (5.1 Medienanalyse) <p>Verbraucherbildung: Medien und Information in der digitalen Welt – Medienwahrnehmung, -analyse, -nutzung und -sicherheit (Rahmenvorgabe Bereich C)</p> <p>Europa: Vergleich zur Internetnutzung spanischer und deutscher Jugendlicher</p>